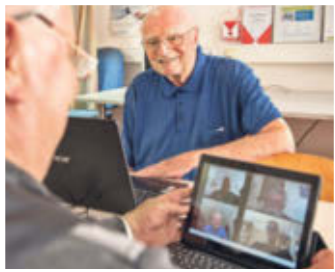


EHRENAMT FÜR DEUTSCHLAND

INTERNETCAFÉ „VON SENIOREN FÜR SENIOREN“ Digitaler Durchblick ist keine Frage des Alters



Peter Wisshofer und Herbert Schmidt leiten den digitalen Online-Stammtisch



Peter Wisshofer vermittelt wissbegierigen Senioren die Grundlagen des Internets



Cilly Götz freut sich über den regen Austausch im Internetcafé

Marlis Volz hat gut lachen als Besucherin des Internetcafés „Von Senioren für Senioren“

Fotos: BMI/Infokontor

Einem alten Esel kann man nichts mehr beibringen – von wegen! Das menschliche Gehirn ist bis ins hohe Alter fähig, dazulernen und trainiert zu werden.

Wer bei der Digitalisierung am Ball bleiben möchte, muss sich damit beschäftigen, auch wenn dies gerade für ältere Menschen oft eine Herausforderung ist. Nicht so, wenn man dabei tatkräftige Unterstützung hat, denn Lernen und Nachhilfe ist keine Frage des Alters!

Im Internetcafé „Von Senioren für Senioren“ unterstützen ehrenamtlich Helfende ältere Menschen dabei, sich im digitalen Zeitalter und im Internet zurechtzufinden. Nur zehn Prozent der über 80-jährigen Seniorinnen und Senioren

in Deutschland nehmen am digitalen Leben teil. Dabei wird dieses nicht nur durch die Corona-bedingten Einschränkungen immer wichtiger. Wer sich im World Wide Web nicht zurechtfindet, ist von vielen Bereichen des täglichen Lebens ausgeschlossen.

Die Ehrenamtler Herbert Schmidt und Peter Wisshofer vermitteln wissbegierigen Senioren die Grundlagen, um sich im Internet zurechtzufinden. Die Herausforderung: Viele der Rentner waren noch nie online. Rentnerin Cilly Götz ist begeistert: „Ich bin jetzt 88, ich will es noch lernen! Damit ich informiert bin und mitreden kann. Das ist für mich die Hauptsache. Ich komm ja sowieso nicht mehr mit bei den Jungen, aber versuchen tue ich es!“ Herbert

Schmidt ist der Gründer und seit 20 Jahren Betreiber des Internetcafés „Von Senioren für Senioren“. Hier kommen neben Neulingen regelmäßig auch Ehemalige aus den Kursen vorbei, um sich über neue digitale Fragen auszutauschen. Für Herbert Schmidt ist sein ehrenamtliches Projekt eine Herzensangelegenheit:

„Es macht Freude, man schafft was und kann die Erfahrung, die man selbst gemacht hat, weitergeben.“

Neben Anfängerkursen veranstalten Wisshofer und Schmidt zudem den digitalen Online-Stammtisch für Fortgeschrittene. Hier werden sämtliche offene Fragen beantwortet, es gibt immer Neues, das die Senioren noch lernen können. Herbert

Schmidt liebt sein Ehrenamt: **„Menschlich gibt mir das Internetcafé und die ganze Arbeit dort Kontakt zu vielen Leuten. Ich habe gern Leute um mich, damit man was gemeinsam machen kann. Das ist schon eine ganze Menge!“**

Das ehrenamtliche Internetcafé schafft für viele Senioren ganz neue Möglichkeiten, und dies sowohl in der echten als auch in der digitalen Welt. Ob virtuelle Museumsbesuche oder die Treffen beim Online-Stammtisch: Mit Spaß und gemeinsam werden die Senioren zu „Silver Surfern“. **Für manche ist das vielleicht auch ein großer Schritt aus der Einsamkeit.**

EINE GEMEINSAME AKTION VON



Bundesministerium
des Innern, für Bau
und Heimat

Bild.de

Videos und weitere Infos auf www.bmi.bund.de/ehrenamt-videos